

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Theaterzettel. 1796-1939
1917-1918**

8.11.1917

Großherzogliches Theater zu Baden-Baden.

Donnerstag, den 8. November 1917.

6. Sondervorstellung.

Neu einstudiert:

Jugendfreunde.

Verfasset in vier Akten von Ludwig Fulda.

In Szene gesetzt von Dr. Helf. Krenzke.

Personen:

Dr. Bruno Maroni	Paul Fischer
Wilhelm Winkler, Rechtschlichter	Karl Hoff
Heinz Jagdorn, Vater	Helig Baumdach
Edelmar Scholz, Lehrer	Paul Müller
Emma Ott	Helwig Helm
Maxim Fischer	Willy Deman
Paul Grünberger	Willy Krennan
Ulrich Gerlach	Karl Lohr
Ernst von Dorn	Paul Gammeter

Ort der Handlung: Die Villa des Dr. Maroni in einem vorstädtlich gelegenen Bezirk von Berlin.

Große Pause nach dem zweiten Akt.

Kasse-Öffnung 6 Uhr.

Anfang: halb sieben Uhr. Ende: drei Viertel neun Uhr.

Bekanntmachungen.

Preise der Plätze.

Freibühne 1. Rang	1. A. — 3/4	Bühne 2. Rang	2. A. 20 3/4
Bühne 1. Rang	1. A. 50 3/4	Bühne 3. Rang	1. A. 20 3/4
Bühne	1. A. 50 3/4	Bühnepl. 2. und 3. Rang	— A. 20 3/4
Spezial 1. Abt.	1. A. 50 3/4	Galere	markiert — A. 20 3/4
Spezial 2. Abt.	1. A. 40 3/4	Galere	nicht markiert — A. 20 3/4
Vorplätze	1. A. 50 3/4		

Für den Donnergeld wird eine Gebühr von 10 Pf. mit dem Eintrittspreise erhoben.

Für Militärpersonen an der Tages- und Abendkasse halbe Preise.

Verkauf der Eintrittskarten

Im Vorverkauf gegen Entrichtung der Vorverkaufsgeld von 25 Pf. für jede Karte am Donnerstag, den 8. November, vormittags von 11 bis 1 Uhr; an der Tageskasse (ohne Gebühr) am Donnerstag, den 8. November, nachmittags von 3 bis 5 Uhr, und an der Abendkasse. Schriftliche Vorausbestellungen sind an Frau Ackermann, Schillerstr. 19, zu richten.

Die Umbesetzung von Rollen oder Partien bleibt vorbehalten. Eintrittskarten werden nur bei Stillschließung zurückgenommen.

An den Kassen wird nur abgezähltes Geld angenommen.

Die Besucher werden um pünktliches Erscheinen gebeten; Zutrittskommenden wird der Zutritt bis zur nächsten Pause verweigert.

Es wird ferner gebeten, nach Schluß der Vorstellung beim Verlassen des Hauses auch die Retenwege beugen zu lassen.

Im Hoftheater zu Karlsruhe:

Freitag, den 9. November: A. 13. Neu einstudiert: Die Braut von Messina. Anfang 7 Uhr.

Samstag, den 10. November: 14. Sondervorstellung. Der Ring des Nibelungen. Vorabend. Das Rheingold. Anfang 7,8 Uhr.

Sonntag, den 11. November: 15. Sondervorstellung. Die Walküre. Anfang 5 Uhr. Abends 7 Uhr im Konzertsaal: Der Wald der Sabinerinnen.

Montag, den 12. November: B. 14. Johannisfeuer. Anfang 7,8 Uhr.



Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Anfang:
7 Uhr.

Donnerstag, den 8. November 1917.

Ende:
gegen 10 Uhr.

C. 15.

Neu einstudiert:

Hans Heiling

Romantische Oper in drei Akten nebst einem Vorspiel von Eduard Devrient.

Musik von Heinrich Marschner.

Musikalische Leitung: Alfred Lorenz.

Szenische Leitung: Peter Dumas.

Personen:

Die Königin der Erdgeister	.....	Sofie Palm-Cordes.
Hans Heiling, ihr Sohn	.....	Benno Ziegler.
Anna, Heilings Braut	.....	Elisabeth Friedrich.
Gertrud, ihre Mutter	.....	Marie Mosel-Tomschik.
Konrad, Burggräflicher Leibschütz	.....	Helmuth Reugebauer.
Stephan, } Bauern	.....	Hermann Ed.
Niklas, }	.....	Max Schneider.

Erdgeister. Gnomen. Kobolde. Zwerge. Schützen. Bauern. Hochzeitsgäste. Spielleute.

Die Handlung spielt in Böhmen.

Das Vorspiel ist mit dem ersten Akte durch die Overture verbunden.

Pausen nach dem ersten und zweiten Akte (etwa 8 1/2 und 9 1/2.)

Schluss des Vorverkaufs am Vorabend 5 Uhr.

Tageskasse von 10 bis 1 Uhr. — Haupteingang. Abendkasse von halb 7 Uhr an.

Eintrittskarten werden nur bei Stückänderung zurückgenommen.

Sperrstich I. Abt. 4 M. 50 Pf. usw. Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.

Freitag, den 9. November: A. 15. Neu einstudiert: Die Braut von Messina. 7 bis nach 10 1/4 Uhr. (4 M.)

Die Gebühr für den Theaterzettel wird mit dem Eintrittspreis erhoben. Vorverkaufsstelle des Hoftheaters: Werktag 10—1 Uhr und 3—5 Uhr; Fernruf für auswärtige Besteller 188, 818, Postfach 7744.

Tageskasse: Werktag 10—1 Uhr, Sonntag 11—1 Uhr und abends 1/2 Stunde vor Beginn der Vorstellung. Vorverkaufsstellen in der Stadt: Zigarrenhandlung Hoflieferant M. Heller, Kaiserstr. 179, Fernruf 1843, Postfachkonto 6209, und Musikalienhandlung Fritz Müller, Kaiserstr. 124 a, Ecke Kaiser- und Waldstr., Fernruf 388.

Moderne Kleidung für
Herren u. Knaben
Konfektion höchster
Vollendung

Spiegel & Wels
Reichhaltiges
Stofflager

Maß-Schneiderei für Zivil und Militär.

Koch- u. Heizapparate
Santo-Staubsauger
Beleuchtungskörper
Metalldraht- u. Nitralampen

Allgem. Elektrizitäts-Gesellschaft
Telephon 23 Karlsruhe Kaiserstr. 180.

Velour-Hüte
in jeder gewünschten Farbe und Preis-
lage vorrätig.

Geschw. Gutmann,
Spezialhaus für Damenhüte,
Waldstr. 26, 37, 39.

Echenswerte
Lokale

Café-Restaurant Zum Moninger

Treffpunkt der
Fremden

Edle Kaiser- und Karlsruher- / Haltestelle der elektrischen Straßenbahn

Ausschank von Moninger-Bier

Restaurateur: Franz Pohl

Vorzügliche Wiener Küche

Kaiserstraße 104, Herrenstraße-Ecke.

Großherzogl. Hoflieferant

**FRIEDRICH
BLOS**

F. Wolff & Sohn's Detail-Parfümerie
empfiehlt in großer Auswahl:
Moderne Schmuck-Gegenstände, Fächer
jeder Art. Feine kunstgewerbliche Ge-
genstände. Fantasie Möbel, Luxus- u.
Galanterie Waren. Roise, Leder-,
Bronze-, Haushalt Artikel, Majolika,
Porzellan, Holz-, Kristall Waren.
Toilette Artikel, Parfümerien, Toilette-
Seifen. Fortwähr. Neuheiten-Eingang

Fernsprecher Nr. 213.

GROSSHERZOGL.
HOFAPOTHEKE

Dr. A. KRIEG
Hofapotheker S. K. H. des
Großherzogs von Baden
Telephon Nr. 491
KARLSRUHE
Kaiserstraße 201, gegenüber
der Kaiser-Wilhelm-Passage
Laboratorium für Urinuntersuchungen

Pädagogium Karlsruhe

(Bismarckstr. 69 Teleph. 1592).
Führt bis Abitur, auch Mädchen.
Kleine Abteilungen, Unterr.
individuell. — Preise mäßig;
Kriegerwaisen schulgeldfrei. —
Eintritt jederzeit.

Kunsthandlung
Geschwister Moos

Fernsprecher 994 Kaiserstr. 187
Große Auswahl in Kunstblättern,
gerahmten Bildern, Radierungen
usw., Rahmen in allen Größen,
Albums, Briefpapiere, Künstler-
karten, Fürstlichkeiten all. Länder
I. Stock Gemälde-Ausstellung.

Hans Heiling.

Hans Heiling, den Sohn der Königin der
Erdeister, zieht es aus der Tiefe mit Herz und
Sinnen zur Oberwelt, wo er in der Liebe eines
holden Menschenkinde's ein Glück zu finden hofft,
das seinem heißen Sehnen das Geisterreich verlag.
Doch auch im Licht der Sonne wartet seiner
bittere Enttäuschung. Schön Anna empfindet
ein innerliches Bangen vor dem finsternen Gräbler,
dessen Reichtum ihre Mutter mehr als sie selbst ver-
blendet, zumal ihr Herz sich schon lange dem lebens-
frischen Schönen Konrad zuneigt. Der Zweifelnden
verrät im nächtigen Walde die Geisterkönigin mit
ihrer unterirdischen Gefolgschaft Heilings Ab-
kunft und voll Entsetzen sucht sie Schutz in Konrads
Armen. Nun trogt sie dem herrischen Werben
des aufgezwungenen Bräutigams und folgt dem
wahrhaft Geliebten zum Traualtar.

Schon droht dem frohen Hochzeitszuge die
Nacht der Geisterfürsten, als aus dem sich öffnenden
Berge die Königin erscheint und mit liebendem
Wort den Sohn zur heimischen Tiefe ruft.
Schmerzbezeugt verzichtet Heiling auf der Erde
Luft und Leid, und Ruhe und Frieden kehren
den geängstigten Menschenkindern zurück.

Julius Strauß

Karlsruhe. — Telephon 372.
Größtes Spezialgeschäft in Bekleidungs-
allen Arten Feinbäckerei, Pastamentieren,
Spitzen, Knäusen, Weißwaren, Tricotagen,
Handschuhe, Strümpfen, Kravatten, Sport-
jacken usw. — Hüsen, Unterröde,
Gummihosen, Korsetts, Strumpfband,
Häkelband u. in Qualitäten vorrätig.

Photo-Apparate
Artikel +

in größter Auswahl
Photogr. Arbeiten in best. Ausführung

Alb. Glock & Cie.

Kaiserstraße 89 Telephon 51
Geegründet 1861
Ältestes Spezialgeschäft Süddeutschlands.

H. Bieler

Kaisersstraße 223
zwischen Douglas- und Hirschstraße
Damenfriseurgeschäft
Haararbeiten — Parfümerien
Puppen-Klinik.

Carl Büchle

Inhaber: Kohlmann & Braunagel
KARLSRUHE
Herrenstraße 7, Teleph. 1951
Spezialhaus
für Damen- u. Herrenkleiderstoffe
Seidenstoffe und Baumwollstoffe

Fritz Müller

Musikalienhandlung
Musikinstrumente
Kaiserstraße, Ecke Waldstraße
Telephon 388
Amtliche Verkaufsstelle von
Eintrittskarten für das
Großherzogliche Hoftheater.



Reparaturen
und Neuarbeiten an
Gold- u. Silberwaren
werden
sauber ausgeführt.
Trauringe
in allen Preislagen.
Ankauf von altem Schmuck, Steinen etc.

Fr. Widmann, Juwelier, Kaiserstr. 223.

OSCAR SUCK

INH.: G. TILLMANN-MATTER
HOPPHOTOGRAPH

ALTRENOMMIERTES ATELIER

PORTRÄTS IN HÖCHSTER
VOLLENDUNG

Seidene Strichjacken modern. Ausführungen in reichst. Farbenauswahl

Gebrüder Ettliger, Hofl.
Spezialhaus für Besatzartikel.
Steter Eingang in eleganten und einfachen
Blusen.

Marabout-Feßnerboas Handschuhe, Strümpfe.

Damenkurse — Herrenkurse.

Vollständige Ausbildung
für den kaufmännischen Beruf.
Ausführliche Auskunft und Prospekte gratis d. d. Direktion der
Handelslehreanstalt und Töchterhandelschule
„Merkur“, Karlstr. 13
Karlsruhe, nächst d. Moninger, Telephon 2018.

Adolf Lindenlaub

Kürschner Kaiserstraße 191 Karlsruhe
Fabrikation und Lager aller Arten
Pelzwaren.
Eigene Werkstätte im Hause.

MÖBEL

aller Art, solide Ware, billige Preise
Heinrich Karrer
Karlsruhe, Philippstraße 19
und Rheinstraße 12.